

AUFTAKT-WOCHENENDE

zur gemeinsamen Arbeit von Geschäftsführung und Vorstand Sasel-Haus e.V.



Nach der Wahl des neuen Vorstands im Oktober 2021 fanden wir uns zeitnah zur konstituierenden Sitzung der Geschäftsführung und des Vorstands zusammen. Wir tauschten uns darüber aus, wie sich die einzelnen Mitglieder der Runde das Sasel-Haus im Jahre 2030 wünschen bzw. vorstellen könnten.

Schnell einigten wir uns auf die Idee, an einem Auftaktwochenende zu unseren Gedanken an einem Ort außerhalb Hamburgs und damit ein wenig entfernt vom Alltag zu arbeiten und uns gleichzeitig ein bisschen näher kennenzulernen. Zwischen Samstagvormittag und Sonntagnachmittag planten wir drei dreistündige Blöcke zu verschiedensten Themen, die für unsere Arbeit und die Zukunft des Hauses wichtig sind:

A) „Innenangelegenheiten“ (Angelika B.)

- Organisation und Dokumentation
- Zusammenarbeit der Haupt- und Ehrenamtlichen
- Personal-Ressourcen

B) Unsere Vision vom Sasel-Haus 2030 (Angela D.)

- Wie sehen wir das Sasel-Haus in knapp 10 Jahren?
- Entwicklung einer gemeinsamen Perspektive auf das Sasel-Haus
- Inneres und äußeres Erscheinungsbild des Hauses

C) „Außenbeziehungen“ (Manfred M.)

- Bedeutung von Kultur im Quartier
- Bildungslandschaften, Gentrifizierung in Sasel
- Gewinnung von Sponsoren und Unterstützern
- Digitalisierung

Zunächst sollten die neuen Vorstandsmitglieder zur Historie und wesentlichen Arbeitsbereichen Informationen erhalten, um die Strukturen des Sasel-Hauses besser verstehen zu können.

Wie aus der obigen Auflistung hervorgeht, haben wir zu sehr unterschiedlichen Themenbereichen diskutiert, verschiedene Fragen aufgeworfen und uns mit zum Teil kontroversen Standpunkten auseinandergesetzt. Die Diskussionen waren kooperativ, fair und gekennzeichnet von hohem Respekt für die jeweiligen Verantwortungsbereiche der einzelnen Mitglieder der Runde.



Eine schöne Erfahrung des Wochenendes lässt sich aus den beiden Abbildungen ablesen:

Aus dem Sammeln und Abgleichen der ersten Eindrücke wurde ein geordneter Gedankengang, der für uns eine Orientierung für die Arbeit der kommenden Jahre sein wird.

Die Ergebnisse des Strategie-Wochenendes sollen nun die Grundlagen zur Erstellung eines **Entwicklungsprogrammes 2021-2025** bilden.

Wir haben miteinander gearbeitet, wir haben viel über das Sasel-Haus und seine Entwicklung zu einem bedeutenden Kulturzentrum in Hamburg erfahren, wir haben verstanden, wie professionell und innovativ dort jeden Tag gearbeitet wird.

Mit großer Freude wollen wir alle gemeinsam daran arbeiten, dass das Sasel-Haus sich immer weiter entwickeln kann und den Menschen auch in Zukunft ein attraktiver Ort der Begegnung, der Kultur und des intellektuellen Austausches bleiben wird.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit!

